

AGON

P R O



LCD-Monitor –
Bedienungsanleitung

AG274UXP

AOC

Sicherheit.....	1
Typografische Konventionen.....	1
Stromversorgung.....	2
Installation.....	3
Reinigung.....	4
Sonstiges.....	5
Einrichtung.....	6
Lieferumfang.....	6
Ständer und Basis montieren.....	7
Betrachtungswinkel anpassen.....	8
Monitor anschließen.....	9
Wall Mounting.....	10
Adaptive Sync-Funktion.....	11
G-SYNC Compatible-Funktion.....	11
HDR.....	12
KVM-Funktion.....	13
Anpassung.....	15
Schnell Tasten.....	15
Schnellwechsel.....	16
OSD-Tastenanleitung (Menü).....	17
Bildschirmmenü-einstellungen.....	19
Game Setting (Spieleinstellung).....	20
Luminance (Leuchtkraft).....	22
PBP Setting (PBP-Einstellung).....	23
Color Setup (Farbeinstellung).....	24
Audio.....	25
Light FX.....	26
Extra.....	27
OSD Setup (OSD-Einstellung).....	28
LED-Anzeige.....	29
Problemlösung.....	30
Technische Daten.....	31
Allgemeine Angaben.....	31
Voreingestellte Anzeigemodi.....	32
Pinbelegung.....	33
Plug-and-Play.....	34

Sicherheit

Typografische Konventionen

Im folgenden Abschnitt finden Sie typografische Konventionen, die wir in diesem Dokument nutzen.

Hinweise, Achtungs- und Warnhinweise

In dieser Anleitung werden bestimmte Textabschnitte fett oder kursiv gedruckt und mit einem Symbol begleitet. Diese Textabschnitte sind Hinweise, Vorsichts- oder Warnhinweise und werden wie folgt eingesetzt:



HINWEIS: Ein HINWEIS weist Sie auf wichtige Informationen hin, die Ihnen die Bedienung Ihres Computersystems erleichtern.




ACHTUNG: Ein ACHTUNGshinweis weist auf mögliche Beschädigungen der Hardware oder auf eventuelle Datenverluste hin und verrät Ihnen, wie Sie das Problem vermeiden.





WARNUNG: Eine Warnung weist auf ein Verletzungsrisiko hin und informiert Sie, wie Sie das Problem vermeiden. Einige Warnungen erscheinen möglicherweise in anderen Formaten und werden nicht durch ein Symbol begleitet. In solchen Fällen wird das Aussehen einer solchen Warnung durch behördliche Vorschriften vorgegeben.

Stromversorgung

 Der Monitor sollte nur über den am Etikett angegebenen Stromversorgungstyp betrieben werden. Falls Sie unsicher bezüglich des Stromversorgungstyps bei sich zuhause sind, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder den örtlichen Stromversorger.


 Der Monitor ist mit einem dreipoligen geerdeten Stecker (einem Stecker mit einem dritten Schutzkontakt) ausgestattet. Dieser Stecker passt als Sicherheitsfunktion nur in eine geerdete Steckdose. Falls der dreipolige Stecker nicht in Ihre Steckdose passt, lassen Sie eine entsprechende Steckdose von einem Elektriker installieren oder nutzen Sie einen Adapter zur sicheren Erdung des Gerätes. Setzen Sie die Sicherheitsfunktion des geerdeten Steckers nicht außer Kraft.

 Ziehen Sie den Netzstecker während eines Gewitters oder bei längerer Nichtbenutzung des Gerätes. Dies schützt den Monitor vor Schäden durch Spannungsspitzen.

 Überlasten Sie keine Mehrfachsteckdosen oder Verlängerungskabel. Bei einer Überlastung drohen Brand- und Stromschlaggefahr.

 Nutzen Sie den Computer zur Gewährleistung eines zufriedenstellenden Betriebs nur mit UL-gelisteten Computern, die über angemessen konfigurierte Anschlüsse (100 bis 240 V Wechselspannung, min. 5 A) verfügen.

 Die Steckdose muss sich in der Nähe des Gerätes befinden und leicht zugänglich sein.

 Verwenden Sie nur das beigelegte Netzteil

Hersteller: FSP TECHNOLOGY INC. Model: FSP230-AJAN3

Installation

! Stellen Sie den Monitor nicht auf instabilen Wagen, Ständern, Stativen, Tischen auf, benutzen Sie keine instabilen Halterungen. Falls der Monitor umkippen oder fallen sollte, kann es zu schweren Beschädigungen des Gerätes oder zu Verletzungen kommen. Benutzen Sie ausschließlich Wagen, Ständer, Stative, Halterungen oder Tische, die vom Hersteller empfohlen oder mit dem Gerät verkauft werden. Halten Sie sich bei der Aufstellung des Gerätes an die Anweisungen des Herstellers, verwenden Sie dabei ausschließlich vom Hersteller empfohlenes Zubehör. Ein auf einem Wagen aufgestelltes Gerät muss mit Sorgfalt bewegt werden.

! Schieben Sie niemals Fremdkörper in die Öffnungen am Monitorgehäuse. Andernfalls kann es zu Kurzschlüssen kommen, die wiederum Brände oder Stromschläge verursachen können. Lassen Sie niemals Flüssigkeiten in oder auf den Monitor geraten.

! Legen Sie das Gerät nicht mit der Vorderseite auf den Boden.

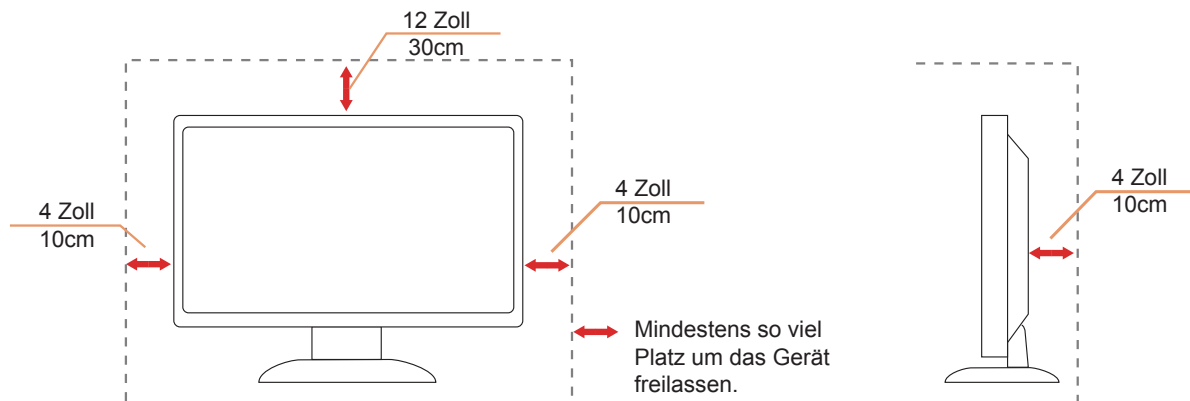
! Falls Sie den Monitor an eine Wand oder ein Regal montieren möchten, verwenden Sie ein vom Hersteller zugelassenes Montagewerkzeug und befolgen Sie die zugehörigen Anweisungen.

! Lassen Sie rund um den Monitor etwas Platz frei; siehe unten. Andernfalls wird der Monitor nicht ausreichend belüftet, kann sich überhitzen, in Brand geraten oder anderweitig beschädigt werden.

! Zur Vermeidung möglicher Schäden, bspw. dass sich der Bildschirm von der Blende löst, darf der Monitor um nicht mehr als -5 Grad nach unten geneigt werden. Wenn der maximale Winkel von -5 Grad beim Neigen nach unten überschritten wird, fällt der daraus resultierende Schaden am Monitor nicht unter die Garantie.

Schauen Sie sich die nachstehende Abbildung an – sie zeigt die nötigen Abstände rund um den Monitor (bei Wandmontage und normaler Aufstellung), die zur ordnungsgemäßen Belüftung erforderlich sind:

Mit Ständer installiert



Reinigung


⚠️ Reinigen Sie das Gehäuse regelmäßig mit einem Tuch. Bei hartnäckigen Verschmutzungen können Sie ein mildes Reinigungsmittel verwenden; aggressive Reinigungsmittel jedoch können das Gehäuse beschädigen.


⚠️ Achten Sie bei der Reinigung darauf, dass kein Reinigungsmittel in das Gerät gelangt. Verwenden Sie ein möglichst weiches Tuch, damit es nicht zu Kratzern auf dem Bildschirm kommt.


⚠️ Bitte ziehen Sie das Netzkabel, bevor Sie das Produkt reinigen.



Sonstiges

 Falls das Gerät einen ungewöhnlichen Geruch abgibt, ungewöhnliche Geräusche macht oder gar Rauch austritt, ziehen Sie SOFORT den Netzstecker und wenden sich anschließend an den Kundendienst.

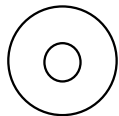
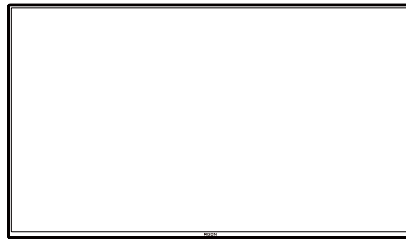
 Sorgen Sie dafür, dass die Belüftungsöffnungen nicht bspw. durch einen Tisch oder eine Gardine blockiert werden.

 Setzen Sie den LCD-Monitor keinen starken Vibrationen oder Erschütterungen aus; dies gilt besonders im Betrieb.

 Stoßen Sie nicht gegen den Monitor, lassen Sie den Monitor nicht fallen.

Einrichtung

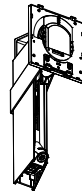
Lieferumfang



CD-ROM



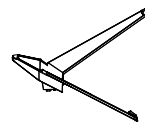
Warranty card



Stand



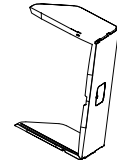
Screwdriver



Base



Wire clip



Lens hood



Power Cable



Adapter



DP Cable



HDMI Cable



USB Cable



USB C-C Cable



Audio Cable



Quick Switch Keypad



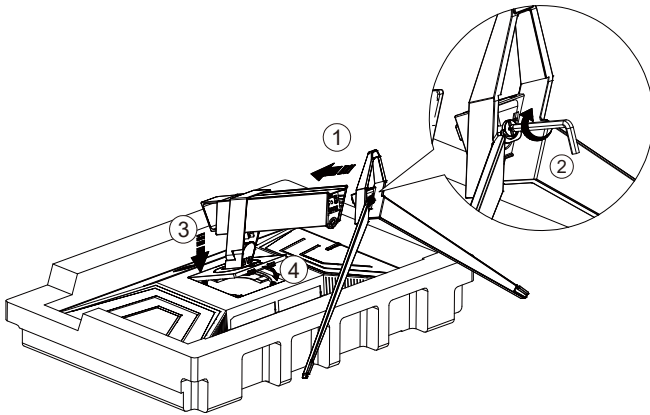
Micphone Cable

★ Nicht alle Signalkabel werden in allen Ländern und Regionen bereitgestellt. Bitte prüfen Sie dies mit dem örtlichen Händler oder der AOC-Zweigstelle.

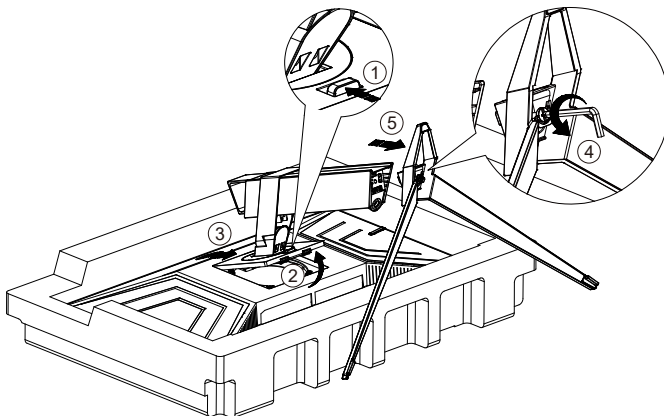
Ständer und Basis montieren

Sie können die Basis mit Hilfe der nachstehenden Schritte anbringen oder entfernen.

Einrichtung:



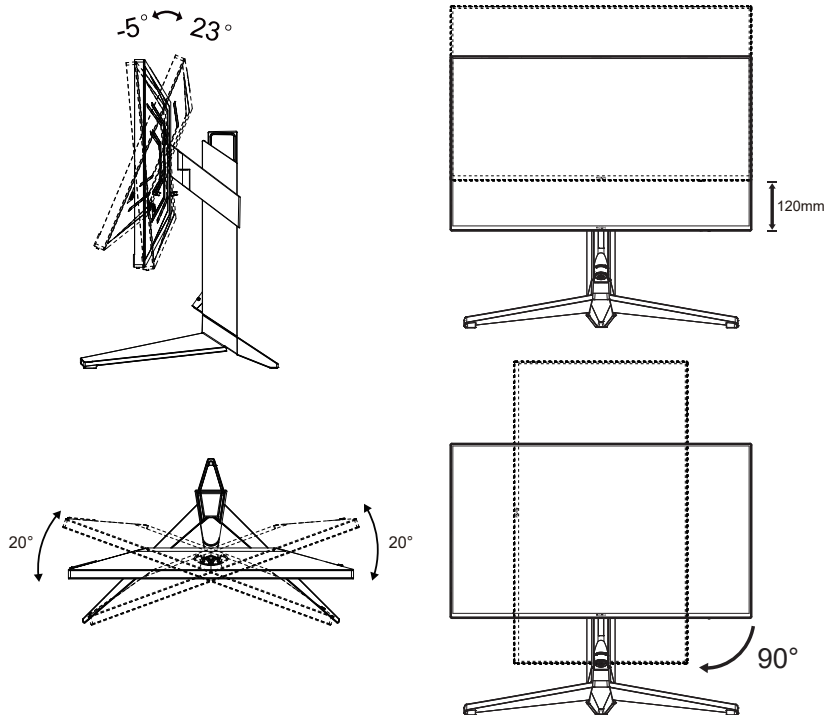
Entfernen:



Betrachtungswinkel anpassen

Damit Sie den Bildschirm optimal ablesen können, sollten Sie direkt von vorne auf den Bildschirm schauen und den Neigungswinkel dann nach Geschmack angleichen.

Halten Sie dabei den Ständer fest, damit der Monitor nicht umkippen kann, wenn Sie den Betrachtungswinkel ändern. Sie können den Monitor wie folgt verstellen:



HINWEIS:

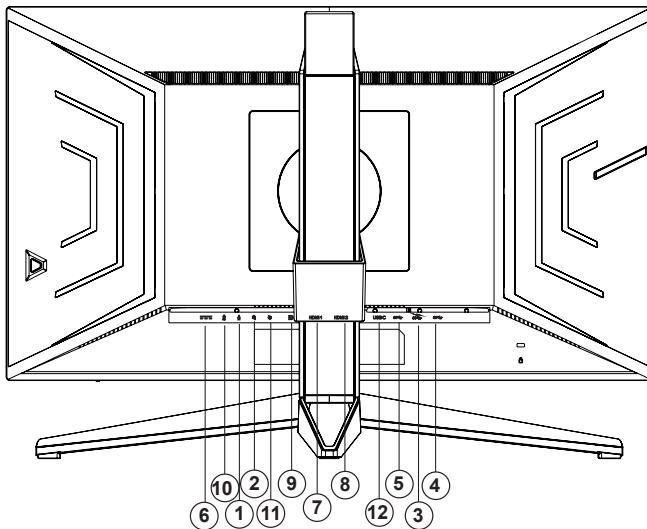
Achten Sie darauf, bei der Winkelverstellung möglichst nicht den LCD-Bildschirm zu berühren. Andernfalls kann es zu Beschädigungen bis hin zum Bersten des LCD-Bildschirms kommen.

Warnung:

1. Zur Vermeidung möglicher Bildschirmschäden, bspw. dass sich der Bildschirm ablöst, darf der Monitor um nicht mehr als -5 Grad nach unten geneigt werden.
2. Drücken Sie bei Anpassung des Monitorwinkels nicht gegen den Bildschirm. Greifen Sie nur an der Blende.

Monitor anschließen

Kabelanschlüsse an der Rückseite von Monitor und Computer:



1. Mikrofoneingang
2. Kopfhörer (mit Mikrofon kombiniert)
3. USB 3.2 Gen1-Downstream + Schnellladen
4. USB 3.2 Gen1-Downstream
5. USB 3.2 Gen1-Upstream
6. Stromversorgung
7. HDMI1
8. HDMI2
9. DP
10. Mikrofonausgang (mit PC verbinden)
11. Schnelltasten-Bedienfeld
12. USB C

PC-Verbindung

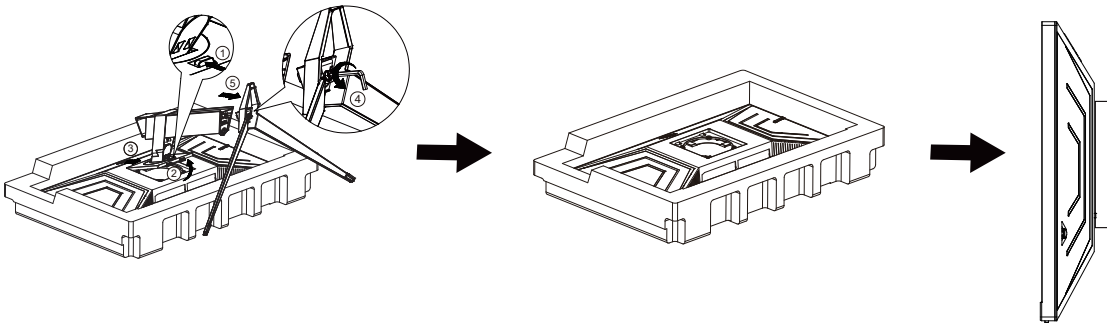
1. Schließen Sie das Netzkabel sicher an der Rückseite des Monitors an.
2. Schalten Sie den Computer aus, trennen Sie das Netzkabel.
3. Verbinden Sie das Signalkabel des Monitors mit dem Videoanschluss an der Rückseite Ihres Computers.
4. Schließen Sie das Netzkabel Ihres Computers und Ihres Monitors an einer Steckdose in der Nähe an.
5. Schalten Sie den Computer und den Monitor ein.

Falls Ihr Monitor ein Bild anzeigt, ist die Installation abgeschlossen. Falls kein Bild angezeigt wird, beachten Sie bitte die Problemlösung.

Zum Schutz Ihrer Geräte schalten Sie PC und LCD-Monitor grundsätzlich aus, bevor Sie Verbindungen herstellen oder trennen.

Wall Mounting

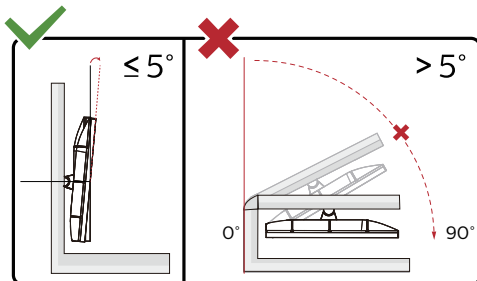
Preparing to Install An Optional Wall Mounting Arm.



Dieser Monitor kann an einen Wandhängearm, den Sie separat kaufen können, angebracht werden. Trennen Sie bitte vor der Installation die Stromversorgung. Folgen Sie dann den Schritten unten:

1. Entfernen Sie den Ständer.
2. Befolgen Sie die Anweisungen des Herstellers, um den Wandhängearm zusammenzubauen.
3. Stellen Sie den Wandhängearm an der Rückseite des Monitors auf. Richten Sie die Löcher des Arms an den Löchern auf der Rückseite des Monitors aus.
4. Schließen Sie die Kabel wieder an. Anweisungen zur Befestigung des optionalen Wandhängearms an der Wand sind in seiner mitgelieferten Montageanleitung angegeben.

Hinweis : VESA-Montageschrauben stehen nicht für alle Modelle zur Verfügung. Bitte wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder eine offizielle AOC-Abteilung.



* Displaydesign kann von Abbildung abweichen.

Warnung:

1. Zur Vermeidung möglicher Bildschirmschäden, bspw. dass sich der Bildschirm ablöst, darf der Monitor um nicht mehr als -5 Grad nach unten geneigt werden.
2. Drücken Sie bei Anpassung des Monitorwinkels nicht gegen den Bildschirm. Greifen Sie nur an der Blende.

Adaptive Sync-Funktion

1. Die Adaptive Sync-Funktion funktioniert mit DP/HDMI
2. Kompatible Grafikkarte: Nachstehend finden Sie eine Liste empfohlener Produkte oder sehen Sie hier nach: www.AMD.com
 - Radeon™ RX Vega Serie
 - Radeon™ RX 500 Serie
 - Radeon™ RX 400 Serie
 - Radeon™ R9/R7 300 Serie (mit Ausnahme der R9 370/X, R7 370/X, R7 265-Serie)
 - Radeon™ Pro Duo (2016)
 - Radeon™ R9 Nano Serie
 - Radeon™ R9 Fury Serie
 - Radeon™ R9/R7 200 Serie (mit Ausnahme der R9 270/X, R9 280/X-Serie)

G-SYNC Compatible-Funktion

Compatible Graphics Card: GeForce GTX 650 Ti Boost or higher (for a list of compatible graphics cards, please visit // www.nvidia.com/en-in/geforce/products/g-sync-monitors/g-sync-hdr-requirements/)

Driver: GeForce 331.58 or higher OS: Windows 7/8/8.1

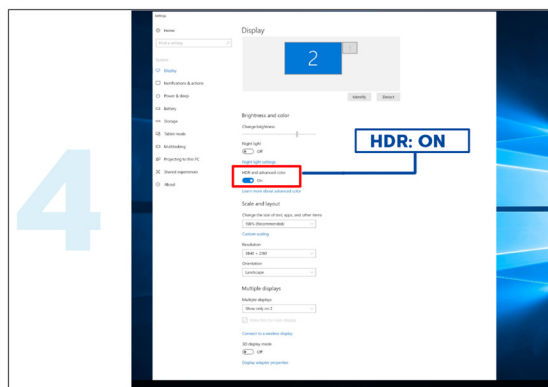
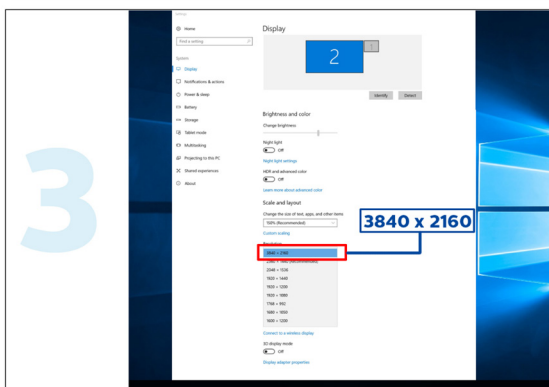
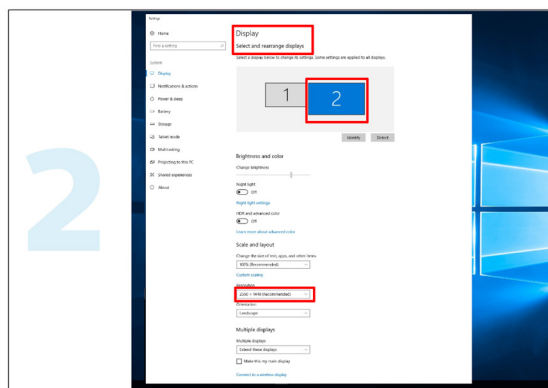
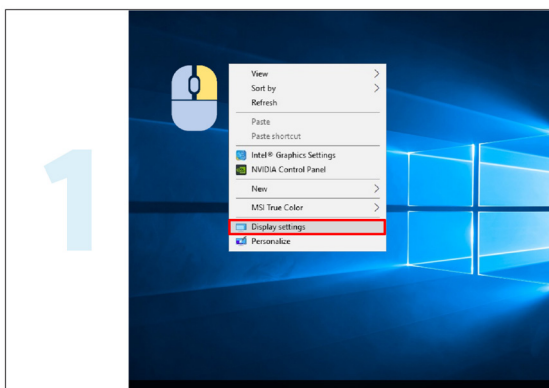
HDR

Ist mit Eingangssignalen im HDR10-Format kompatibel.

Das Display könnte die HDR-Funktion automatisch aktivieren, falls Player und Inhalt kompatibel sind. Informationen zur Kompatibilität Ihres Gerätes und Ihrer Inhalte erhalten Sie vom Gerätehersteller und Inhaltsanbieter. Bitte wählen Sie bei der HDR-Funktion „Aus“, wenn Sie keine automatische Aktivierung der Funktion wünschen.

Hinweis:

1. Es ist keine spezielle Einstellung für die DisplayPort-/HDMI-Schnittstelle in Windows-10-Versionen vor V1703 erforderlich.
2. Bei Windows-10-Versionen V1703 ist nur die HDMI-Schnittstelle verfügbar, die DisplayPort-Schnittstelle funktioniert nicht.
3. 3840 x 2160 bei 50 Hz /60 Hz sollte bei PC-Geräten nicht verwendet werden, empfiehlt sich nur für UHD-Player oder Xbox One / PS4 Pro.
 - a. Die Anzeigeaufösung ist auf 3840 x 2160 eingestellt und HDR ist auf Ein voreingestellt. Unter diesen Bedingungen könnte sich der Bildschirm leicht verdunkeln, was anzeigt, dass HDR aktiviert wurde.
 - b. Nach Aufrufen einer Anwendung wird der beste HDR-Effekt erzielt, wenn die Auflösung in 3840 x 2160 (falls zutreffend) geändert wird.



KVM-Funktion

Was ist KVM?

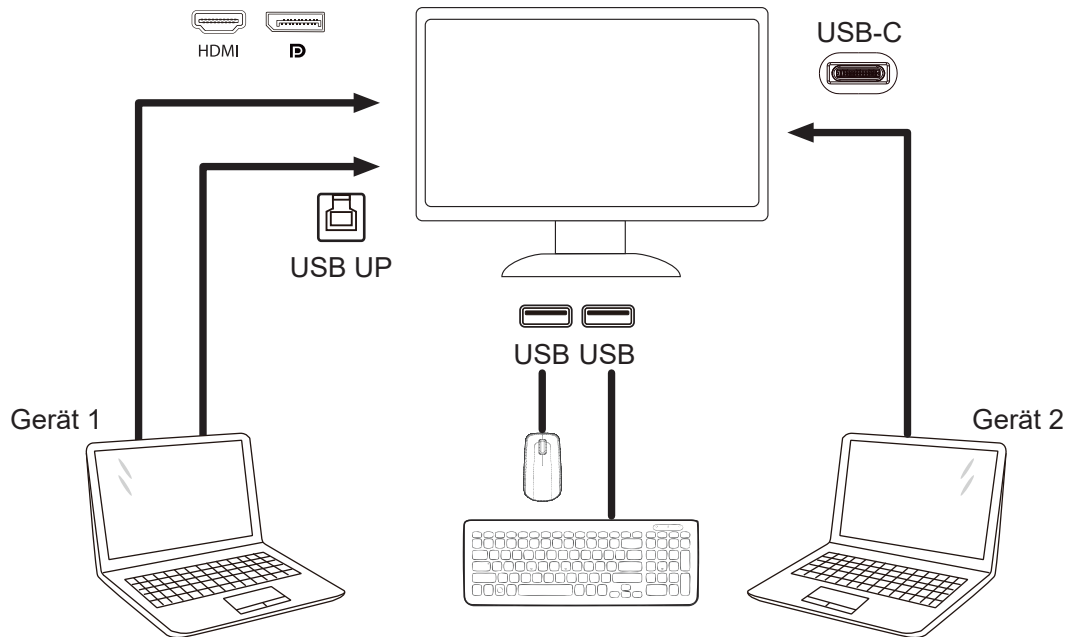
Mit der KVM-Funktion können Sie zwei PCs oder zwei Notebooks oder einen PC und ein Notebook an einem AOC-Monitor anzeigen und die beiden Geräte mit einem Set aus Tastatur und Maus steuern. Schalten Sie Ihre Steuerung über Ihren PC oder Notebook-Geräte um, indem Sie die Eingangssignalquelle unter „Eingangswahl“ im OSD-Menü wählen.

Wie nutze ich KVM?

Schritt 1: Bitte verbinden Sie ein Gerät (PC oder Notebook) über USB-C mit dem Monitor.

Schritt 2: Verbinden Sie das andere Gerät über HDMI oder DisplayPort mit dem Monitor. Verbinden Sie dieses Gerät dann über USB-Upstream mit dem Monitor.

Schritt 3: Verbinden Sie Ihre Peripherie (Tastatur und Maus) über den USB-Port mit dem Monitor.



Hinweis: Anzeigedesign kann von der Abbildung abweichen

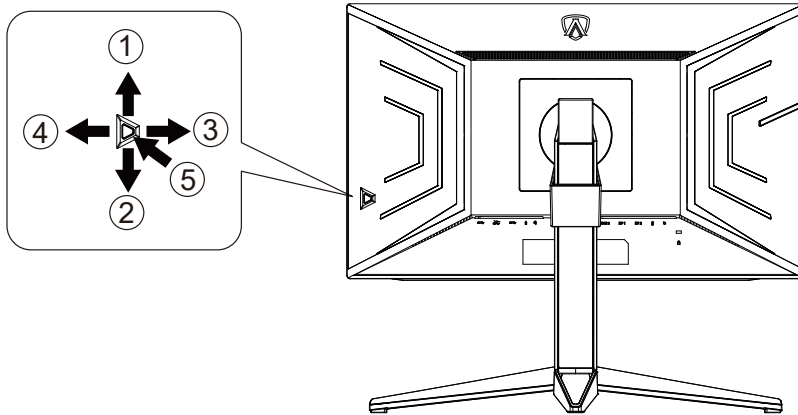
Schritt 4: Rufen Sie das OSD-Menü auf. Rufen Sie die Seite OSD-Einstellung auf und wählen Sie im USB-Auswahl-Register „Auto“, „USB-C“ oder „USB Up“.



USB Selection (USB-Auswahl)	Funktionsbeschreibung
Auto	Automatische Auswahl von USB-C oder USB Up je nach Eingangsquelle.
USB C	Bietet USB-Hub-Funktion über das Type-C-Kabel.
USB Up	Bietet USB-Hub-Funktion über das USB B-Kabel.

Anpassung

Schnell Tasten



1	Quelle / Aufwärts
2	Zielpunkt / Abwärts
3	Spielmodus / Links
4	Licht-FX / Rechts
5	Ein/Aus / Menü/Enter

Ein/Aus / Menü/Enter

Drücken Sie zum Einschalten des Monitors die Ein-/Austaste.

Zum Anzeigen des OSD-Menüs und zum Bestätigen von Auswahlen. Zum Abschalten des Monitors etwa 2 Sekunden drücken.

Zielpunkt

Drücken Sie bei ausgeblendetem OSD die Zielpunktstaste zum Ein-/Ausblenden des Zielpunkts.

Spielmodus / Links

Wenn kein Bildschirmmenü angezeigt wird: Öffnen Sie mit der Linkstaste die Funktion Spielmodus, wählen Sie dann je nach Spielgenre mit der Links-/Rechtstaste einen Spielmodus (FPS, RTS, Rennen, Gamer 1, Gamer 2 oder Gamer 3).

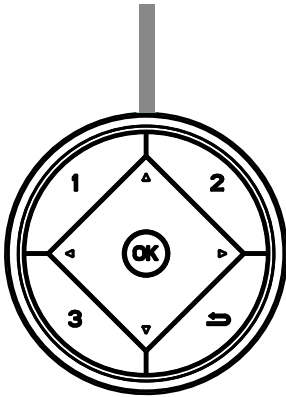
Licht-FX / Rechts

Drücken Sie zum Aktivieren der Licht-FX-Funktion bei ausgeblendetem OSD die Rechtstaste.

Quelle / Aufwärts

Wenn das Bildschirmmenü geschlossen ist, fungiert die Quelle-Taste als Quelle-Schnellstaste.

Schnellwechsel



Wenn kein Bildschirmmenü angezeigt wird, drücken Sie die Taste ◀ zum Aktivieren der Spielmodusfunktion, wählen Sie dann basierend auf verschiedenen Spieltypen mit ◀ oder ▶ den Spielmodus (Egoshooter, RTS, Rennen, Gamer 1, Gamer 2 oder Gamer 3).



Wenn kein Bildschirmmenü angezeigt wird, drücken Sie zum Einblenden der Schattensteuerung-Einstelleiste die Taste ▶, drücken Sie dann zum Anpassen des Kontrasts für ein klares Bild ◀ oder ▶.

Menu/OK

Wenn kein Bildschirmmenü angezeigt wird, zur Anzeige des Bildschirmmenüs oder zur Bestätigung der Auswahl drücken.



Wenn kein Bildschirmmenü angezeigt wird, fungiert die Taste ▲ als Quellenschnelltaste.



Drücken Sie bei ausgeblendetem OSD die Zielpunktaste zum Ein-/Ausblenden des Zielpunkts.

1:

Drücken Sie zur Auswahl des Modus Gamer 1 die Taste 1

2:

Drücken Sie zur Auswahl des Modus Gamer 2 die Taste 2

3:

Drücken Sie zur Auswahl des Modus Gamer 3 die Taste 3



Zum Beenden des OSD drücken.

OSD-Tastenanleitung (Menü)



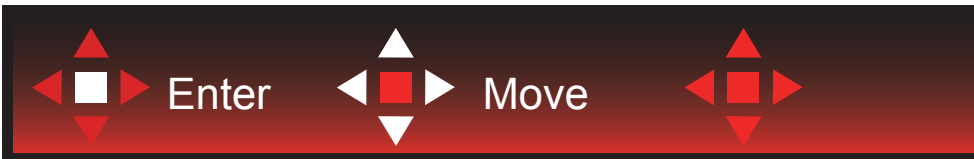
Enter: Rufen Sie mit der Enter-Taste die nächste OSD-Ebene auf.
Navigieren: Navigieren Sie mit der Links-/Aufwärts-/Abwärtstaste durch die OSD-Auswahl.
Beenden: Blenden Sie mit der Rechtstaste das OSD aus. Abwärts



Enter: Rufen Sie mit der Enter-Taste die nächste OSD-Ebene auf.
Navigieren: Navigieren Sie mit der Rechts-/Aufwärts-/Abwärtstaste durch die OSD-Auswahl.
Beenden: Blenden Sie mit der Linkstaste das OSD aus.



Enter: Rufen Sie mit der Enter-Taste die nächste OSD-Ebene auf.
Navigieren: Navigieren Sie mit der Aufwärts-/Abwärtstaste durch die OSD-Auswahl.
Beenden: Blenden Sie mit der Linkstaste das OSD aus.



Navigieren: Navigieren Sie mit der Links-/Rechts-/Aufwärts-/Abwärtstaste durch die OSD-Auswahl.



Beenden: Kehren Sie mit der Linkstaste zur vorherigen OSD-Ebene zurück.
Enter: Rufen Sie mit der Rechtstaste die nächste OSD-Ebene auf.
Wählen: Navigieren Sie mit der Aufwärts-/Abwärtstaste durch die OSD-Auswahl.



Enter: Mit der Enter-Taste wenden Sie die Einstellung an und kehren zur vorherigen OSD-Ebene zurück.
Wählen: Drücken Sie zum Anpassen der Einstellung die Abwärtstaste.



Wählen: Drücken Sie zum Anpassen der Einstellung die Aufwärts-/Abwärtstaste.

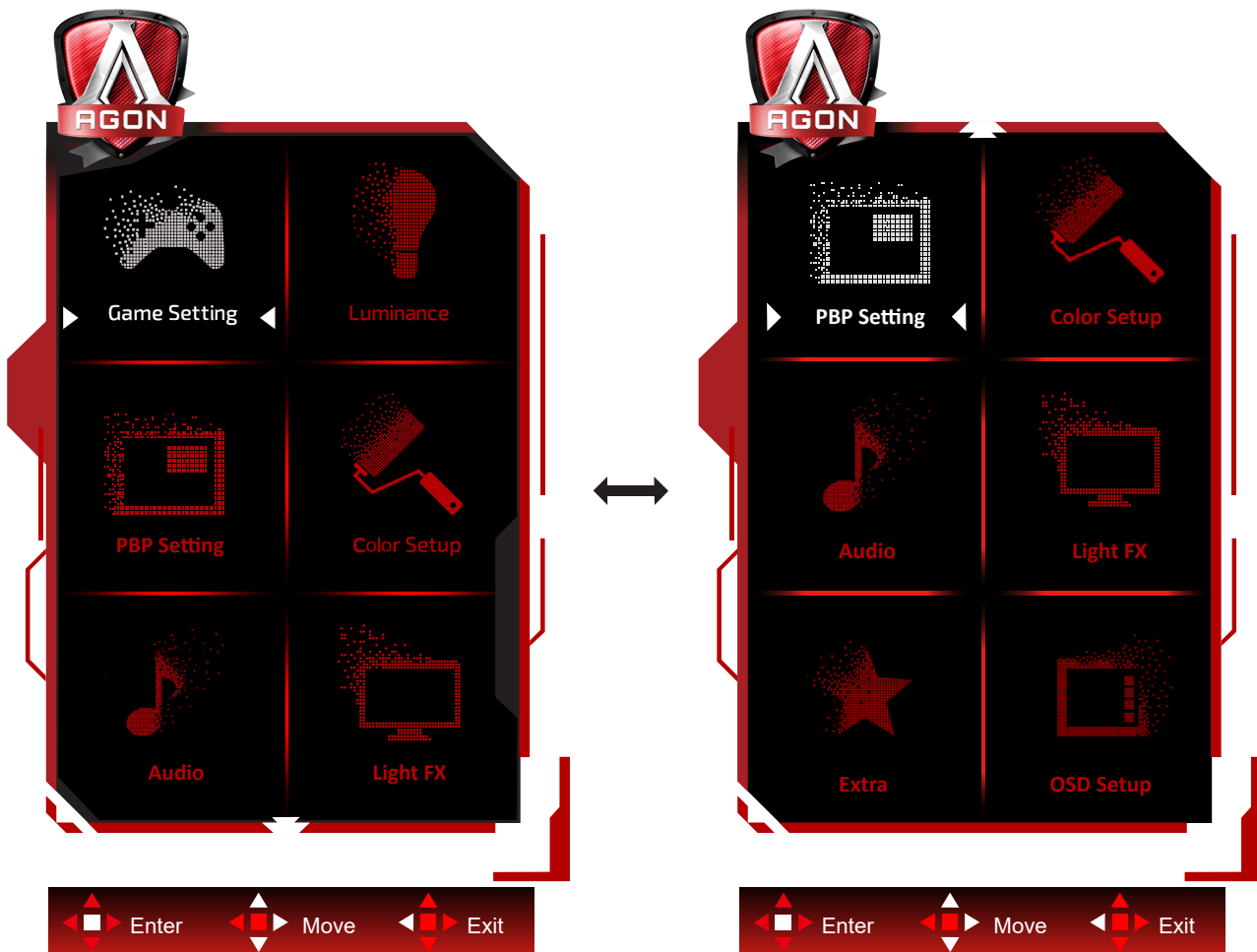


Enter: Drücken Sie zum Zurückkehren zur vorherigen OSD-Ebene die Enter-Taste.

Wählen: Drücken Sie zum Anpassen der Einstellung die Links-/Rechtstaste.

Bildschirmmenüeinstellungen

Grundlegende, einfache Anleitung zu den Bedientaste.




- 1). Drücken Sie zum Einblenden des Bildschirmmenüs die Menütaste.
- 2). Befolgen Sie zum Navigieren oder Auswählen (Anpassen) von OSD-Einstellungen die Tastenanleitung.
- 3). Bildschirmmenü sperren/freigeben: Halten Sie zum Sperren oder Freigeben des Bildschirmmenüs die Abwärtstaste 10 s gedrückt, während das Bildschirmmenü nicht aktiv ist.

Hinweise:

- 1). Falls das Produkt über nur einen Signaleingang verfügt, ist die Option „Eingangswahl“ deaktiviert.
- 2). Ökomodi (mit Ausnahme des Standardmodus), DCR (Dynamisches Kontrastverhältnis) und DCB Mode (DCB Mod.) – von diesen vier Optionen kann nur eine ausgewählt sein.


Game Setting (Spieleinstellung)



The image shows the AGON Game Setting menu. At the top left is the AGON logo, which consists of a shield with a white 'A' and the word 'AGON' in a red banner below it. To the right of the logo is a white game controller icon and the text 'Game Setting'. Below this is a list of settings, each with a red icon, a name, and a value. The settings are: Game Mode (Off), Shadow Control (50), Game Color (10), G-SYNC (On), Overdrive (Off), Low Input Lag (On), QuickSwitch LED (On), Frame Counter (Off), and Over Clock (Off). At the bottom of the menu is a navigation bar with three buttons: 'Exit' (left arrow), 'Enter' (right arrow), and 'Select' (center arrow).

Icon	Setting Name	Value
Game Controller	Game Mode	Off
Shadow Control	Shadow Control	50
Game Color	Game Color	10
G-SYNC	G-SYNC	On
Overdrive	Overdrive	Off
Low Input Lag	Low Input Lag	On
QuickSwitch LED	QuickSwitch LED	On
Frame Counter	Frame Counter	Off
Over Clock	Over Clock	Off

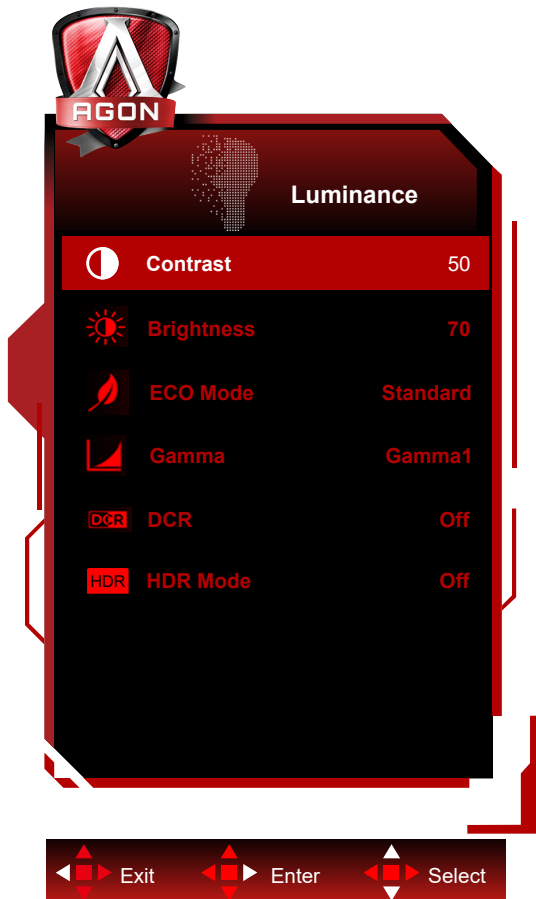
Navigation: Exit (Left Arrow), Enter (Right Arrow), Select (Center Arrow)


	Game Mode (Spielmodus)	FPS	Zum Spielen von Egoshootern (FPS). Verstärkt Details in dunklen Szenen.
		RTS	Beim Spielen von Echtzeitstrategiespielen (RTS). Verbessert die Bildqualität.
		Racing (Rennen)	Beim Spielen von Rennspielen. Bietet schnellste Reaktionszeit und hohe Farbsättigung.
		Gamer 1	Unter Gamer 1 gespeicherte Nutzerpräferenzen.
		Gamer 2	Unter Gamer 2 gespeicherte Nutzerpräferenzen.
		Gamer 3	Unter Gamer 3 gespeicherte Nutzerpräferenzen.
		off (Aus)	Keine Optimierung per SmartImage
	Shadow Control (Schattensteuerung)	0-100	Der Standardwert der Schattensteuerung ist 50. Sie können den Wert zur Verbesserung des Kontrasts für eine klare Bildanzeige zwischen 50 und 100 bzw. zwischen 3 und 0 einstellen. 1. Falls das Bild zu dunkel ist und Details kaum zu erkennen sind, passen Sie die Einstellung auf einen Wert zwischen 50 und 100 an. 2. Falls das Bild zu hell ist und Details kaum zu erkennen sind, passen Sie die Einstellung auf einen Wert zwischen 50 und 0 an.
	Game Color (Spielfarbe)	0-20	Spielfarbe bietet zur Verbesserung der Bildqualität Stufe 0 bis 20 zur Anpassung der Sättigung
	G-SYNC	On (Ein) / off (Aus)	Adaptive Sync/G-SYNC Compatible deaktivieren oder aktivieren Erinnerung zur Ausführung von Adaptive Sync/ G-SYNC Compatible: Wenn die Funktion Adaptive Sync/G-SYNC Compatible aktiviert ist, kann dies in einigen Spielumgebungen zu Blinken führen.
	Overdrive	Weak (Schwach)	Reaktionszeit anpassen
		Medium (Mittel)	
		Strong (Stark)	
		Boost (Verstärkung)	
Off (Aus)			
Low input Lag (Geringe Eingangsverzögerung)	On (Ein) / off (Aus)	Zwischenbildpuffer zur Verringerung der Eingangsverzögerung abschalten	
QuickSwitch LED	On (Ein) / off (Aus)	Schnellwechsel-LED deaktivieren oder aktivieren.	
Einzelbildzähler	Aus / Oben rechts / Unten rechts / Unten links / Oben links	Zeigt die V-Frequenz in der angezeigten Ecke. (Einzelbildzähler-Funktion funktioniert nur mit AMD-Grafikkarte.)	
Over Clock	On (Ein) / off (Aus)	Over Clock deaktivieren oder aktivieren.	

HINWEIS:

1. Wenn „HDR-Modus“ unter „Luminance (Leuchtkraft)“ auf Nicht-Aus eingestellt ist, können „Spielmodus“, „Schattensteuerung“ und „Spielfarbe“ nicht angepasst werden.
2. Wenn „HDR“ unter „Luminance (Leuchtkraft)“ auf Nicht-Aus eingestellt ist, können „Spielmodus“, „Schattensteuerung“, „Spielfarbe“ und „Verstärkung“ unter „Übersteuerung“ nicht angepasst oder ausgewählt werden.

Luminance (Leuchtkraft)

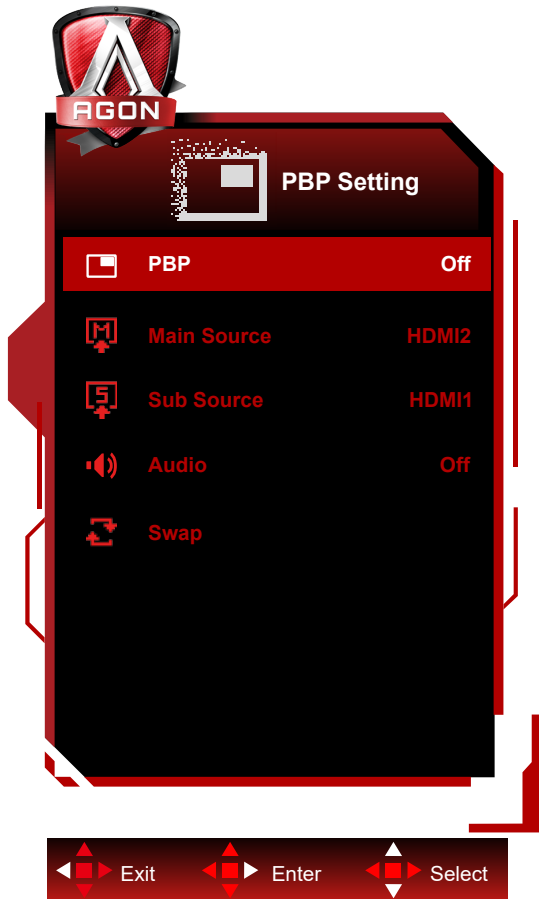


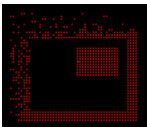
	Contrast (Kontrast)	0-100	Kontrast vom Digital-Register	
	Brightness (Helligkeit)	0-100	Helligkeitsregelung	
	Eco (Öko) mode	Standard		Standardmodus
		Text		Textmodus
		Internet		Internetmodus
		Game (Spiel)		Game Mode (Spielmodus)
		Movie (Film)		Filmmodus
		Sports (Sport)		Sportmodus
		Reading(Lese)		Lesemodus
	Gamma	Uniformity		Uniformitymodus
		Gamma1		Anpassung auf Gamma 1
		Gamma2		Anpassung auf Gamma 2
DCR	Gamma3		Anpassung auf Gamma 3	
DCR	Off (Aus)/ On (Ein)		Deaktiviert/ Aktiviert das dynamische Kontrastverhältnis	
HDR	Off / DisplayHDR / HDR Picture / HDR Movie / HDR Game		Stellen Sie das HDR-Profil entsprechend Ihren Nutzungsanforderungen ein. Hinweis: Wenn HDR-Inhalt erkannt wird, wird die HDR-Option zur Anpassung angezeigt.	
HDR Mode	Off / HDR Picture / HDR Movie / HDR Game		Optimiert für die Farbe und den Kontrast des Bildes, simuliert HDR-Effekt. Hinweis: Wenn HDR-Inhalt nicht erkannt wird, wird die Option HDR-Modus zur Anpassung angezeigt.	

Hinweis:

1. Wenn „HDR-Modus“ unter „Luminance (Leuchtkraft)“ auf Nicht-Aus eingestellt ist, können „Kontrast“, „Energiesparmodus“ und „Gamma“ nicht angepasst werden.
2. Wenn „HDR“ auf „Nicht aus“ gesetzt ist, können die Elemente „Kontrast“, „Helligkeit“, „Öko“, „Gamma“, „DCR“ nicht angepasst werden.

PBP Setting (PBP-Einstellung)

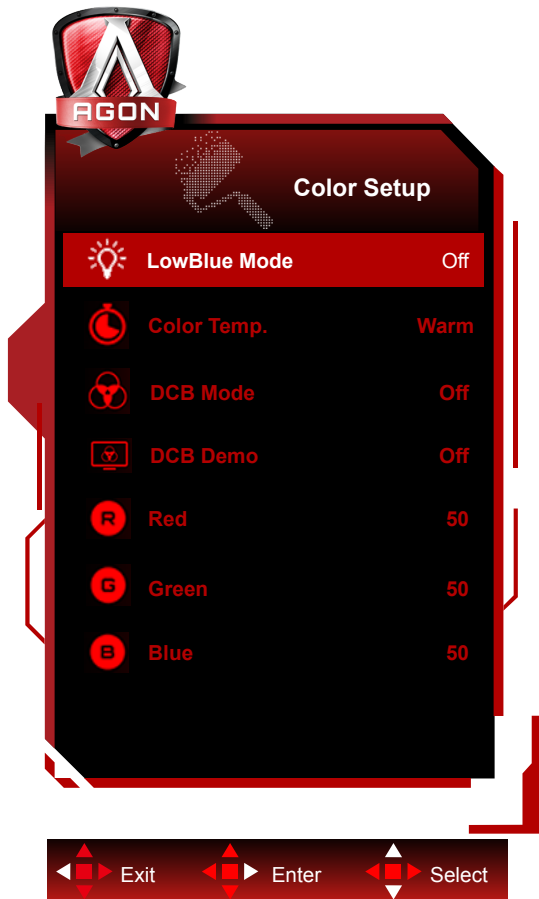



	PBP	Off (Aus)/On (Ein)	PBP de-/aktivieren
	Main Source (Hauptqu.)	HDMI1/HDMI2/DP/USB C	Hauptbildschirmquelle wählen
	Sub Source (Subqu.)	HDMI1/HDMI2/DP/USB C	Subbildschirmquelle wählen
	Audio	Off (Aus)/On (Ein)	Audioeinrichtung de-/aktivieren
	Swap (Tausch)		Bildschirmquelle tauschen

Beachten Sie folgende Tabelle zur Kompatibilität von Haupt-/Subeingangsquelle.

PBP		Main source (Hauptqu.)			
		HDMI1	HDMI2	DP	USB C
Sub source (Subqu.)	HDMI1	X	V	V	V
	HDMI2	V	X	V	V
	DP	V	V	X	V
	USB C	V	V	V	X

Color Setup (Farbeinstellung)

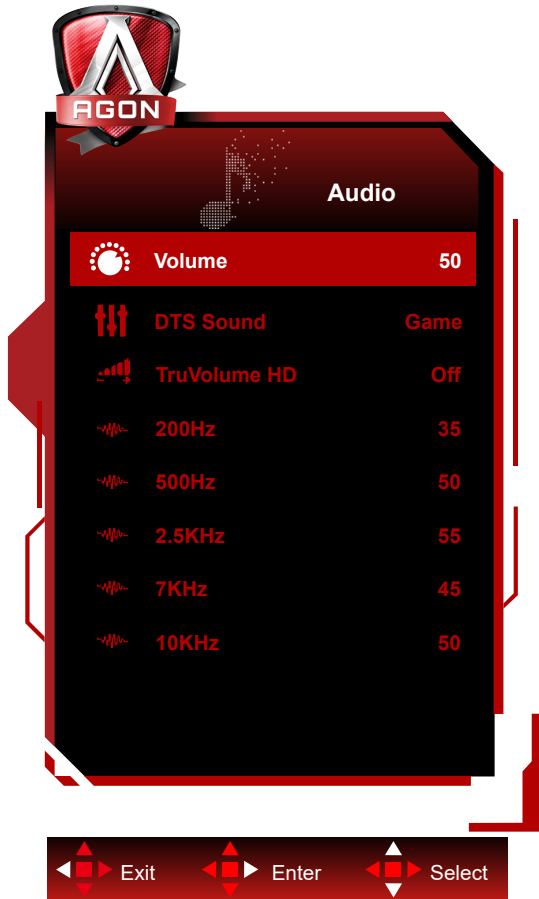


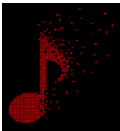
	LowBlue Mode(Schwaches-Blaulicht-Modus)	Aus / Multimedia / Internet / Büro / Lesen	Verringern Sie blaue Lichtwellen durch Steuerung der Farbtemperatur.
	Color Temp. (Farbtemp.)	Warm	Warme Farbtemperatur vom EEPROM abrufen
		Normal	Normale Farbtemperatur vom EEPROM abrufen
		Cool (Kühl)	Kühle Farbtemperatur vom EEPROM abrufen
		sRGB	sRGB-Farbtemperatur vom EEPROM abrufen
		User (Anwender)	Anwender-Farbtemperatur vom EEPROM abrufen
	DCB Mode (DCB Mod.)	Full Enhance (Vollverstärk.)	Deaktiviert oder aktiviert den Modus Vollverstärkung
		Nature Skin (Natur - Haut)	Deaktiviert oder aktiviert den Modus Natürlicher Hautton
		Green Field (Grünes Feld)	Deaktiviert oder aktiviert den Modus Grünes Feld
		Sky-blue (Himmelblau)	Deaktiviert oder aktiviert den Modus Blauer Himmel
		AutoDetect (Auto.Erkenn.)	Deaktiviert oder aktiviert den Modus Auto-Erkennung
		Off (Aus)	Deaktiviert oder aktiviert den Modus Off (Aus) Erkennung
		DCB Demo	Ein oder Aus
	Red (Rot)	0-100	Rotverstärkung vom Digital-Register
Green (Grün)	0-100	Grünverstärkung vom Digital-Register	
Blue (Blau)	0-100	Blauverstärkung vom Digital-Register	

Hinweis:

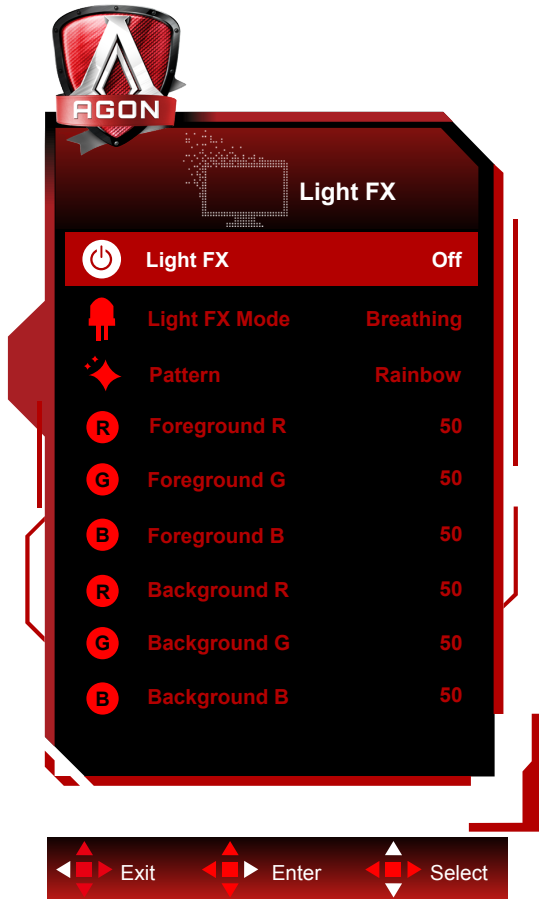
Wenn „HDR-Modus“ oder „HDR“ unter „Luminance (Leuchtkraft)“ auf Nicht-Aus eingestellt ist, können alle Elemente unter „Bildeinrichtung“ nicht angepasst werden.


Audio



	Lautstärke	0 bis 100	Lautstärkeeinstellungen anpassen
	DTS-Sound	Spiel / Rock/ Klassik/ Live/ Theater/ Aus	DTS-Tonmodus wählen. Hinweis: Der Moduswechsel kann bis zu 2 Sekunden dauern.
	TruVolume HD	On (Ein) / off (Aus)	TruVolume HD deaktivieren oder aktivieren.
	200Hz	0-100	Niedrigfrequentes Basisaudio, auch die Root-Audiofrequenz des Akkords im Ton.
	500Hz	0-100	Primär zum Ausdrücken von Stimme (z. B. Gesang, Lesen) verwendet, verstärkt die Breite und Stärke von Stimmen.
	2.5KHz	0-100	Diese Frequenz hat eine starke penetrierende Kraft und kann zur Verbesserung der Helligkeit und Klarheit des Tons verwendet werden.
	7KHz	0-100	Klarheit von Stimmen verbessern.
	10KHz	0-100	Der hohe Tonbereich von Musik reagiert am empfindlichsten auf hochfrequente Leistung von Ton.


Light FX



	Licht-FX	Aus / Geringe / Mittel / Stark	Intensität von Light FX wählen.
	Licht-FX-Modus	Audio1 / Audio2 / Static / Dark Point Sweep / Gradient Shift / Spread Fill / Drip Fill / Spreading / Drip Fill / Breathing / Light Point Sweep / Zoom / Rainbow / Wave / Flashing / Demo	Licht-FX-Modus wählen
	Muster	Red / Green / Blue / Regenbogen / Benutzerdefiniert	Licht-FX-Muster wählen
	Vordergrund R	0 bis 100	Nutzer kann Licht-FX-Vordergrundfarbe anpassen, wenn Muster auf Benutzerdefiniert eingestellt ist
	Vordergrund G		
	Vordergrund B		
	Hintergrund R	0 bis 100	Nutzer kann Licht-FX-Hintergrundfarbe anpassen, wenn Muster auf Benutzerdefiniert eingestellt ist
	Hintergrund G		
Hintergrund B			

Extra



	Input Select (Eingangswahl)	Autom./HDMI1/HDMI2/DP/USB C*	Eingangssignalquelle wählen
	Logo Projector (Logo-Projektor)	Off (Aus)/Low (Gering)/Medium (Mittel)/Strong (Stark)	Logo-Projektion
	Red (Rot)	0 bis 100	Rotverstärkung vom Digital-Register
	Green (Grün)	0 bis 100	Grünverstärkung vom Digital-Register
	Blue (Blau)	0 bis 100	Blauverstärkung vom Digital-Register
	HDMI1		120Hz / 144Hz
	HDMI2		120Hz / 144Hz
	Off timer (Ausschalttimer)	0 – 24 Stunden	Abschaltzeit wählen
	Image Ratio (Seitenverhäl.)	Breitbild / 4:3 / 1:1 / 17"(4:3) / 19"(4:3) / 19"(5:4) / 19"W(16:10) / 21.5"W(16:9) / 22"W(16:10) / 23"W(16:9) / 23.6"W(16:9) / 24"W(16:9)	Seitenverhältnis der Bildanzeige wählen
	DDC/CI	Ja oder Nein	DDC/CI-Unterstützung ein-/ausschalten.
Reset (Zurücksetz.)	Ja oder Nein	Menü auf Standard rücksetzen	

Hinweis:

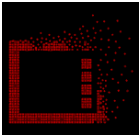
*: Das Gerät muss die Funktion USB C (DP Alt) unterstützen.

Die Funktion USB C (DP Alt) ist bei der ersten Verwendung oder nach dem Zurücksetzen des OSD-Menüs standardmäßig ausgeschaltet und kann mit einer der folgenden Methoden wieder eingeschaltet werden:

- 1) Das Display wird eingeschaltet und insgesamt 2 mal aus.
- 2) Die Option „USB“ unter „Andere“ im OSD-Menü ist auf nicht geschlossen eingestellt.

OSD Setup (OSD-Einstellung)



	Language (Sprache)		Sprache des Bildschirmmenüs wählen
	Timeout (OSD-Auszeit)	5-120	Zeitüberschreitung des Bildschirmmenüs anpassen
	H. Position (H-Position)	0-100	Horizontale Position des Bildschirmmenüs anpassen
	V. Position (V-Position)	0-100	Vertikale Position des Bildschirmmenüs anpassen
	Transparence (Transpar.)	0-100	Transparenz des Bildschirmmenüs anpassen
	Break Reminder (Pausenerinnerung)	Ein oder Aus	Pausenerinnerung, wenn der Nutzer seit mehr als 1 Stunde kontinuierlich arbeitet
	USB*	Off/2.0/3.2Gen1	Schalten Sie die USB-Funktion aus oder stellen sie die USB-Schnittstellenversion ein.
	USB Selection	Auto / USB C/ USB Up	Wählen Sie den Upload-Pfad für USB-Daten.

Hinweis:

*: USB C(DP Alt)(HBR3) Signaleingang und „USB“ ist auf „2.0“ eingestellt, die maximale Auflösung beträgt UHD 120Hz.

LED-Anzeige

Status	LED-Farbe
Betriebsmodus	Weiß
Aktiv-Aus-Modus	Orange

Problemlösung

Problem/Frage	Lösungsvorschläge
Betriebs-LED leuchtet nicht	Stellen Sie sicher, dass das Gerät über die Ein-/Austaste eingeschaltet und das Netzkabel richtig an eine geerdete Steckdose und den Monitor angeschlossen ist.
Es werden keine Bilder angezeigt	<ul style="list-style-type: none"> • Ist das Netzkabel richtig angeschlossen? Prüfen Sie Netzkabel und Stromversorgung. • Ist das Kabel richtig angeschlossen? (Per USB C-Kabel verbunden) Prüfen Sie die Verbindung des USB C-Kabels. (Per HDMI-Kabel verbunden) Prüfen Sie die Verbindung des HDMI-Kabels. (Per DP-Kabel verbunden) Prüfen Sie die Verbindung des DP-Kabels. * USB C/HDMI/DP-Eingang ist nicht bei jedem Modell verfügbar. • Falls das Gerät eingeschaltet ist, starten Sie den Computer zur Anzeige des Startbildschirms (Anmeldebildschirm) neu. Falls der Startbildschirm (Anmeldebildschirm) nicht erscheint, starten Sie den Computer im entsprechenden Modus (abgesicherter Modus bei Windows 7/8/10) und ändern Sie die Frequenz der Grafikkarte. (Beachten Sie dazu den Abschnitt Optimale Auflösung einstellen) Falls der Startbildschirm (Anmeldebildschirm) nicht erscheint, wenden Sie sich an den Kundendienst oder Ihren Händler. • Die Meldung „N. Unterst. Eing.“ erscheint am Bildschirm? Diese Meldung wird angezeigt, wenn das Signal von der Grafikkarte die maximale Auflösung und Frequenz des Monitors übersteigt. Passen Sie Auflösung und Frequenz so an, dass sie vom Monitor bewältigt werden können. • Stellen Sie sicher, dass die AOC-Monitortreiber installiert sind.
Bild ist verschwommen & Geisterbilder erscheinen	Passen Sie Kontrast und Helligkeit an. Führen Sie die automatische Anpassung durch. Achten Sie darauf, kein Verlängerungskabel und keine Schalterdose zu verwenden. Sie sollten den Monitor direkt am Grafikkartenausgang an der Rückseite des Gerätes anschließen.
Bild springt, flimmert oder zeigt wellenförmige Muster	Achten Sie darauf, Elektrogeräte, die Störungen verursachen können, möglichst weit vom Monitor entfernt aufzustellen. Verwenden Sie bei der von Ihnen verwendeten Auflösung die maximale Bildwiederholfrequenz des Monitors.
Monitor hängt im Aktiv-Aus-Modus	Der Netzschalter des Computers muss eingeschaltet sein. Die Grafikkarte des Computers muss sicher in den Steckplatz eingesteckt sein. Vergewissern Sie sich, dass das Videokabel des Monitors vollständig in den Computer eingesteckt ist. Prüfen Sie das Videokabel des Monitors auf verbogene Kontakte. Stellen Sie sicher, dass Ihr Computer betriebsbereit ist, indem Sie die Feststelltaste an der Tastatur drücken und die Feststell-LED beobachten. Die LED sollte nach Betätigung der Feststelltaste entweder aufleuchten oder erlöschen.
Eine der Primärfarben (Rot, Grün oder Blau) fehlt	Prüfen Sie das Videokabel des Monitors auf beschädigte Kontakte. Vergewissern Sie sich, dass das Videokabel des Monitors vollständig in den Computer eingesteckt ist.
Das Bild ist nicht zentriert, die Größe stimmt nicht	Passen Sie H- und V-Position an oder drücken Sie die Schnelltaste (Auto).
Das Bild weist Farbdefekte auf (Weiß sieht nicht weiß aus)	Passen Sie die RGB-Farbwerte an oder wählen Sie die gewünschte Farbtemperatur.
Horizontale oder vertikale Bildstörungen	Verwenden Sie zum Anpassen von Takt und Phase den Abschaltmodus von Windows 7/8/10. Führen Sie die automatische Anpassung durch.
Richtlinien und Service	Bitte beachten Sie die Richtlinien- und Serviceinformationen in der CD-Anleitung oder unter www.aoc.com (zur Suche nach dem von Ihnen erworbenen Modell in Ihrem Land und zur Suche nach Richtlinien- und Serviceinformationen auf der Support-Seite).

Technische Daten

Allgemeine Angaben

Bildschirm	Modellname	AG274UXP	
	Antriebssystem	TFT-Farb-LCD	
	Sichtbare Bildgröße	68,5 cm (Diagonale)	
	Pixelabstand	0,1554mm (H) × 0,1554mm (V)	
	Anzeigefarben	1.07B Farben	
Sonstiges	Horizontale Abtastfrequenz	30k~255kHz	
	Horizontale Abtastbreite (Maximum)	596.736 mm	
	Vertikale Abtastfrequenz	48-120Hz (USB C)	
		48-144Hz (HDMI)	
		48-160Hz (DP)	
	Vertikale Abtastbreite (Maximum)	335.664 mm	
	Optimale Auflösung	3840 x 2160@60Hz	
	Max resolution	3840 x 2160@120Hz (USB C)	
		3840 x 2160@144Hz (HDMI)	
		3840 x 2160@160Hz (DP)*	
Plug & Play	VESA DDC2B/CI		
Stromversorgung	19.5Vdc, 11.79A		
Stromverbrauch	Typisch (Standardhelligkeit und Kontrast)	63W	
	Max. (Helligkeit = 100, Kontrast = 100)	≤210W	
	Bereitschaftsmodus	≤0.5W	
Physische Eigenschaften	Verbindertyp	HDMI/ DP/ USB/ USB C/Kopfhörerausgang/ Ein- und Ausgang des Mikrofons/ Schnellasten-Bedienfeld	
	Signalkabeltyp	Trennbar	
Umgebungsbedingungen	Temperatur	Betrieb	0°C~ 40°C
		Lagerung	-25°C~ 55°C
	Feuchtigkeit	Betrieb	10 – 85 %, (nicht kondensierend)
		Lagerung	5 – 93%, (nicht kondensierend)
	Höhe	Betrieb	0 – 5000 m
		Lagerung	0 – 12192 m

Hinweis:

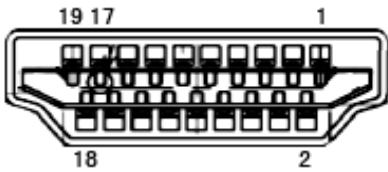
*: Zur Ermöglichung einer 4K-Auflösung bei 160 Hz mit DSC muss eine Grafikkarte mit DSC-Unterstützung verwendet werden.



Voreingestellte Anzeigemodi

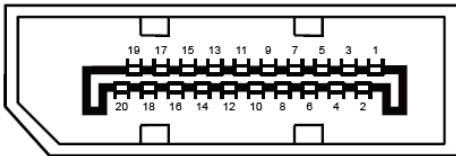
STANDARD	Auflösung	Horizontale Frequenz (kHz)	Vertikale Frequenz (Hz)
VGA	640x480@60Hz	31.469	59.94
VGA	640x480@67Hz	35	66.667
VGA	640x480@72Hz	37.861	72.809
VGA	640x480@75Hz	37.5	75
VGA	640x480@100Hz	51.08	99.769
VGA	640x480@120Hz	61.91	119.518
DOS MODE	720x400@70Hz	31.469	70.087
DOS MODE	720x480@60Hz	29.855	59.710
SD	720x576@50Hz	31.25	50
SVGA	800x600@56Hz	35.156	56.25
SVGA	800x600@60Hz	37.879	60.317
SVGA	800x600@72Hz	48.077	72.188
SVGA	800x600@75Hz	46.875	75
SVGA	800x600@100Hz	63.684	99.662
SVGA	800x600@120Hz	76.302	119.97
SVGA	832x624@75Hz	49.725	74.551
XGA	1024x768@60Hz	48.363	60.004
XGA	1024x768@70Hz	56.476	70.069
XGA	1024x768@75Hz	60.023	75.029
XGA	1024x768@100Hz	81.577	99.972
XGA	1024x768@120Hz	97.551	119.989
SXGA	1280x1024@60Hz	63.981	60.02
SXGA	1280x1024@75Hz	79.975	75.025
Full HD	1920x1080@60Hz	67.5	60
UHD	3840x2160@60Hz	135	60
UHD	3840x2160@120Hz	266.653	120
UHD	3840x2160@144Hz	319.944	143.989
UHD	3840x2160@160Hz	355.52	160

Pinbelegung



19-poliges Farbdisplay-Signalkabel

Pin-Nr.	Signalname	Pin-Nr.	Signalname	Pin-Nr.	Signalname
1.	TMDS-Daten 2+	9.	TMDS-Daten 0-	17.	DDC/CEC, Erde
2.	TMDS-Daten 2, Schild	10.	TMDS-Takt+	18.	+5 V Stromversorgung
3.	TMDS-Daten 2-	11.	TMDS-Takt, Schild	19.	Hot-Plugging-Erkennung
4.	TMDS-Daten 1+	12.	TMDS-Takt-		
5.	TMDS-Daten 1, Schild	13.	CEC		
6.	TMDS-Daten 1-	14.	Reserviert (nicht mit Gerät verbunden)		
7.	TMDS-Daten 0+	15.	SCL		
8.	TMDS-Daten 0, Schild	16.	SDA		



20-poliges Farbdisplay-Signalkabel

Pin-Nr.	Signalname	Pin-Nr.	Signalname
1	ML_Leitung 3 (n)	11	Masse
2	Masse	12	ML_Leitung 0 (p)
3	ML_Leitung 3 (p)	13	Konfig1
4	ML_Leitung 2 (n)	14	Konfig2
5	Masse	15	AUX_CH (p)
6	ML_Leitung 2 (p)	16	Masse
7	ML_Leitung 1 (n)	17	AUX_CH (n)
8	Masse	18	Hot-Plugging-Erkennung
9	ML_Leitung 1 (p)	19	Rück., DP_PWR
10	ML_Leitung 0 (n)	20	DP_PWR

Plug-and-Play

Plug & Play/DDC2B-Funktion

Dieser Monitor ist entsprechend dem VESA DDC-Standard mit VESA DDC2B-Fähigkeiten ausgestattet. Sie ermöglichen dem Monitor, das Host-System über seine Identität zu informieren; zudem kann er je nach verwendetem DDC-Level zusätzliche Informationen über seine Anzeigefähigkeiten kommunizieren.

DDC2B ist ein bidirektionaler Datenkanal, der auf dem I2C-Protokoll basiert. Der Host kann EDID-Informationen über den DDC2B-Kanal abfragen.



DTS-Patente finden Sie unter <http://patents.dts.com>. Hergestellt unter Lizenz von DTS Licensing Limited. DTS, das Symbol und DTS und das Symbol gemeinsam sind registrierte Marken und DTS Sound ist eine Marke von DTS, Inc. © DTS, Inc. Alle Rechte vorbehalten.